

AKTUELLES/VOR ORT

- 509 DGfW-Kongress:**
Status quo in der Wundbehandlung
- 510 IV. Sommerakademie:**
Erste Eindrücke aus Baden-Baden
- 512 Stationäre Altenpflege:**
Marktposition des Kunden stärken
- 513 Bundeskongress des DEVAP:**
Menschen würdig pflegen
- 514 Mediensozialisation:**
Der PC – dein Freund und Helfer

SERIE WEITERBILDUNG IN DER PFLEGE

- 515 Diabetesberaterin:**
Die Gesundheitsberatung steht im Mittelpunkt

PFLEGEPRAXIS

- **520 Nahrungsaufnahme unterstützen:**
Essenreichen ist mehr als Füttern
- 523 Enterale Ernährung:**
Hygiene ist das A und O
- **525 Dienstkleidung und Gesundheit:**
Textilexzeme sind gar nicht so selten

ALTENPFLEGE

- **529 Wellness in der Altenhilfe:**
Selbstständigkeit der Senioren fördern

KINDERKRANKENPFLEGE

- 533 Ausbildungsreform:**
Der Qualität zuliebe im Dialog bleiben

SELBSTPFLEGE

- 535 Gesund bleiben im Arbeitsalltag:**
Stressoren in der Pflege

PFLEGEMANAGEMENT

- 539 Anforderungsprofil ProjektmanagerIn:**
Motivation durch emotionale Intelligenz

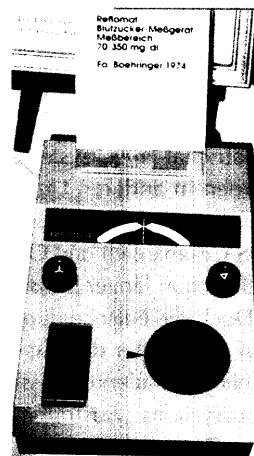
529

Titelbild



Finanzkräftige SeniorInnen werden in Zukunft ein Servicewohnen mit Wohlfühl- oder Wellness-Möglichkeiten bevorzugen. Hierzu gibt es Ideen, die von Bädern, Saunen und Massagen bis hin zu Beauty-Anwendungen reichen. In der Regel können die Heime auf ihre bisherigen Bewegungsangebote aufbauen.

(Foto: Kerstin Zillmer)



515 Diabetesberatung

Seit 1974 hat sich auf dem Diabetes-Materialmarkt viel getan. DiabetesassistentInnen und DiabetesberaterInnen werden geschult, um den aktuellen und vielfältigen Anforderungen dieses Fachbereiches Rechnung zu tragen. Schwerpunkt ihrer Tätigkeit ist die Patientenschulung.

(Foto: Archiv)



520 Essenreichen

Essen und Trinken sind Tätigkeiten, die jeder Mensch zur Selbsterhaltung täglich ausübt. Unter bestimmten Umständen muss jedoch die Unterstützung anderer dafür in Anspruch genommen werden. Damit das Essenreichen nicht zur Nebensache wird, sollten sich professionell Pflegendende mit der (individuellen) Bedeutung der Nahrungsaufnahme auseinandersetzen.

(Foto: Vera Sommer/Christel Zerezke)